

<b>Zeitschrift:</b>	Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins Zentralschweiz
<b>Herausgeber:</b>	Historischer Verein Zentralschweiz
<b>Band:</b>	123 (1970)
<b>Artikel:</b>	Das Jahrzeitbuch der Deutschordenskommende Hitzkirch : aus dem Jahre 1432/33, mit dem Fragment A von 1399
<b>Autor:</b>	Boesch, Gottfried
<b>Kapitel:</b>	13: Das Fragment A des Hitzkircher Jahrzeitbuches von 1399
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-118612">https://doi.org/10.5169/seals-118612</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**13. DAS FRAGMENT A DES HITZKIRCHER  
JAHRZEITBUCHES VON 1399**

**St. A. Luzern, Fragment A, 683/13839**

[20. März]

... Rüdolf Langenrein a) de Altwis uxor sua Berchta et filia eivs Mechtild dederunt sextarium nucum ad lumen, de pomerio retro domum Strelbin 1 ½ pro nucibus, qui non crescunt<sup>1</sup>.

[21. März]

Benedicti abbatis.

Obiit Waltherus de Owe, Katherina vxor sua, Johannes et Vlricus vnd Elli, ir kint, dederunt 1 müt kernen, den brüdern, 2 fiertel kernen über disch vnd den priestern 1 fiertel vnd den armen lüten vf den kilchoff 1 fiertel kernen vnd gat das müt kernen ab einer schüpos, geheisset Ackermans schuposs, ze Hitzkirch.

[22. März]

Dominus Hiltboldus de Heydegg de quo dantur fratribus 2 mod. tritici, 1 pro vino, alter pro piscibus et pauperibus 6 quartalia de bonis que colit Waltherus piscator de Gelfingen.

Mechtilt Strebelia hospita in Altwis de anniversario suo datur quartale nucum de area retro domus Streblins. Hemma de cvivs anniversario dantur 4 d. de agro sito apud Sultz.

Vlricus Schvler von Liela satz 3 d. vff ein Hobacker stuck. Judenda von Wolfhartzwilr satz 1 fiertel de agro dicto Trimstück ze Wolfhartzwilr vnd Vli Müller dederunt 2 fiertel vff denselben acker.

Hemma de Betwil, Walther filius eius de Rüdikon et Anna in Miswangen 6 d. de bonis sitis in Rüdikon dictis bona Heini de Betwil.

Johannes Glapli dedit 2 d. vff einer matten heisset Rütmatt.

Elisabeth dicta Crebesin dedit 2 d. de area am Spilhof in Sultz, que fuit uxor dicti Crebser.

Vlrich Gütjar et Wernherus filius suus 6 d. de agro sito via under wägen H. in der Gassen, uxor sua Hedwig, 4 d. de pomerio in der Gassen.

Obiit Dominus Bertholdus de Heideg, constituit dari fratribus 1 modium tritici et pauperibus dimidium de bonis in Dufental.

Cvnradus de Niderndorf 2 d. de agro dicto Brenersacker.

<sup>1</sup> Es wurde bewußt darauf verzichtet, hier einen genauen Text- und Sachkommentar widerzugeben. Zu verweisen ist lediglich auf die entsprechenden Märztage, vgl. 89 ff und die Augusttage, vgl. 160 ff. Langenrein-Stammtafel S. 196.

[23. März]

Obiit Jacob im Loch de Hemikon, Richenza vxor sua, dant 6 d. de agro dicto zum Stein.

Obiit Rvdolf am Spilhof dedit 2 d. von dem Haslor zu Esch bi dem bach. Obiit Rvdolf Megger von Esch, Richa vxor sua, Heinricus filius suus dererunt 1 fl von dem güt, dz si kofftent von dem von Heideg vmb 24 lib. für lidig eigen.

Obiit Rutzmann Megger dedit 1 fl d. Richa vxor sua et Ita soror eius de agro vor dem berg, hinder der stude, gelegen ze Esch.

Obiit Rvdin Wisslin von Richense vnd Hemma sin wirtin vnd Hensli ir sun hant gesetzet jerlich zv irem Jarzit 6 d. an unser fröwen kertzen, 6 d. an der kilchen buw vnd 4 d. einem lütpriester dz er dz Jarzit künde vnd gant die vorgenant 16 d. von zwein hofstetten gelegen ze Richense, bi der Linden, genent Wisslins hofstett vnd wer die vorgenant hofstette inne hat, nach der vorgenannten Hemmen tod der sol die 16 richten, were aber dz die vorgelihen pfennig nit jerlich gebent wurdend, so sont die kilchmeyer die hofstetten zv der kilchen handen zichen vnd dz jarzit richten.

Vli Hartmann dat. b)

Claus Etterli dat. c)

Des Hauses Hitzkilch

vspanntwurtung d)

Nach abstand vnd Erlösung e)

Herr Hannsen von Rinderbachs<sup>2</sup> in Nov. 1566 f) <sup>3</sup>.

- a) Die zwei Fragmentblätter sind undatiert. P. Rudolf Hengeler gibt 1399 an. Größe ca. 34,5 × 23 cm. Links außen, am beschnittenen Rand, geht ein roter fester Strich von oben bis unten, in regelmäßigen Abständen, siebenmal ein kleines, ebenfalls rotes k. Die Monatsdaten sind hier ergänzt.
- b) Von späterer Hand.
- c) Von noch späterer Hand mit blasserer Tinte.
- d) Beantwortung.
- e) Vorlesung vor den Zuhörern.
- f) Das Datum 1566 ist zu ergänzen mit 1567/68, vgl. Seite 19 und Wey 139.

<sup>2</sup> Hans Rinderbach ist nur hier nachzuweisen, vgl. Wey 139.

<sup>3</sup> Grundsätzlich wird hier auf die Stammtafeln der einzelnen Familien verwiesen, vgl. Übersicht S. 317.

*13b. Fragment A, Seite B, 25. März—28. März*

[24. März]

... Obiit Vli Viler, (Welti Henslis) sun, Vli Wis von Geltwil Anna ... de agro ob dornen a)

[25. März]

g. k. Annuntiatio Domini  
patrona in Capella b)

Obiit Frater Johannes c) dictus Kerro. Eberlin von Miswangen. Gerdrut vxor sua Hartm ... d) dant s d. de agro dicto in Trimlen ze Miswangen, ob an Rich bucken ... Obiit Claus Güsti von Richense, Margaretha vxor sua dederunt 2 quartalia den brüdern vber disch vff 1 acker, der Rüdi Streblis wz, lit zvñ Setteln, neben Heini Streblis acker vnd Claus Güsti vnd vff den kilchoff armen lüten 1 quartale de 1 agro lit vnder des Herren von Liel Wingarten den Güstin kouft von ... vnd ist lidig eigen vnd wer disen acker inne hat, der soll dis Jarzit gen.

[26. März]

a. k.  
[se]ptimum anniversarium e)  
[Hil]debrandi Treger f)

Es wird Jarzit Cvnrat Bechinger, den man nennt Cvnrat Tr(eger) vnd seiner husfrowen Frene Spilhofferin seiner vorfaren vnd nach... vnd hat der kilchen geben ein acker, heisset der Hegler stosset... an die lantstraß die gen Lucern gat vnd ander thalp an Han... acker, lit och ein thalp an dem Frowengesslin vnd ander thalp am ... der gen Ermose gat vnd ist derselb acker fry ledig eygen vnd geb ... kilchen buw vnd tuzend worden fur 22 gulden an gold vnd wenn man dz nit gät, so sond die kilchmeyer gen dem lüpriester s ß, dz er dz Jar ... verkund begang, als syt vnd gewunlich ist, vnd den zweyen priestern jetlichem 2 ß, die des tages meß sond hon, und welcher nit meß hat, blybend die 2 ß der kilchen vnd sol daß jarzit begangen werden an nechsten mentag nach vnser frowentag annuntiationis, anno M CCCCC VI jar g).

Obiit von Geltwil vnd alle ire vordern vnd Rüdin der snider. Item Arnolt, ir sun, Katherina ir dochter vnd Rüdin ir brüder dederunt ... de 1 agro in Hemikon heisset Wasserfur.

- a) Gehört noch zum 24. März.
- b) Offensichtlich die Kapelle, die heute wieder der Muttergottes geweiht ist, rubriziert. Die Kapelle ist im 15. Jahrhundert schon erwähnt. Vgl. Estermann Ruralkapitel 47. Reinle 94 f.
- c) Die Jahrzeit von Kerro steht im Jahrzeitenbuch B<sup>1</sup> unterm 24. März
- d) Die Ergänzungen sind dem Haupttext S. 91 zu entnehmen.
- e) Steht ganz am Rande beim Sonntagsbuchstaben a, aber in einer jüngern Schrift.
- f) Ebenfalls am Rande.
- g) 1506

[27. März]

b. k.

Cvnradus de Heydeck a) pro remedio anime sue, datur hac die commendantor fratribus 6 quartalia de bonis in Sultz que colit Glapli. Cvnradus apud ripam et Bertolt pater suus . . dederunt 6 d. de agro dicto retro muro. Welti Henlin b).

Iuzi vxor Burchardi Henlins de Miswangen dederunt 4 d. dicto zü der smitten ... domus dat. Vlricus am Rein, soror sua Richa, dederunt 1/2 modium triitci de bonis ... Rüdolf im Bechlin et filia sua Richenza 4 d. de agro dicto Breitenacker. sito ... Berther de Betenlachen 4 d. de agro hinder der ecke.

Elsi Bischofin, Vlin Wegers wirtin dederunt 2 d. vff eim bletz ab Böngar ... Henlis huse. Burchardus et Mechtilt vxor sua de Miswangen dederunt 8 d. de agro Brückelin.

[28. März]

c. k.

Obiit Rvdolfs de Liel ad fontem constituit dari a commendatori fratribus 5 lib. ... suo Gisele vxor sua pro vino Alsacie de bonis suis sitis in Hemikon.

Obiit Staffer, Elsa sin wirtin, Hennz Karrer, Greta Staffers ... vnd Vlin ir sun hant gesetz zü irem Jarzit 2 lib. vff 1 mat ... dem Vetersbül gelegen oben an Vlin von Yberg 6 d. an V... kertzen, 6 d. umb ofletten vnd 6 d. dem lüpriester vnd 6 d ... die dz Jarzit begant.

Item 6 d. sacerdotibus c) matis Weber dat d).

Vli Weidhasen e), der alt, Metz, sin wirtin, Henslin sin son, Claus vnd Vl.... vnd alle ir kind hant besetzt eyn müt kernen, 2 viertel armen lüten vff den ... 2 viertel an den buw, dovon gent dy kirchmeyer 1 ß dem lüpries... dz kund vnd begant vnd gat der müt kernen ab einer

Juchart... varia? plebano Welti dat e) zu Altwis zwüschen der herren acker, dy der junge Sintzer buwet ... offen an Hans von Butwils anwander, ein bisslicht Juchart lit va.... breyten acker stösst off Hansen von Butwil Stelzacher, eyn Jucha ... kibacher, lit oben an Sintzers acker, der zum hoff hört, eyn bletz ... ob den hegen trettet, off ein acker hört zu Lochmanns güt vn.... eyn anwander, auch ob den hegen vnder Rüde bonten, eyn ble.... stößt vff der herren von Honreyn acker, 2 Jucharten ligent in ob.... stösent an Beretz bechlin vnd ziechent dy kirchmeyer dz in ....

- a) Unterm 26. März im JZB B S. 93.
- b) Für sich stehender Nachtrag, aber offenbar von einer noch ältern Vorlage übernommen.
- c) Nachtrag am linken Rand, später.
- d) Innerhalb der Zeile, aber späterer Nachtrag.
- e) Späterer Nachtrag am Rand mit Zeigfinger.

### 13c. Fragment A, Seite C, 21. August—24. August

[21. August]

b. k.

Obiit Dominus Arnoldus de Rinnach dedit 10 markas cum quibus tenetur emere bona solvencia fratribus ad mensam 4 modios tritici. Hac die isti 4 modia proveniunt de bono in Esch, quod colit dictus Liepegger ze nider Esch.

[22. August]

c. k.

Octava Sancte Marie. Thimothei ed Symphoriani.

[23. August]

d. k.

Vigilia.

Obiit Johannes im Gerüt, Metz, sin wirtin, dederunt 1 quartale kernen den Herren über disch vnd 1 quartale kernen vf den kilchof von dem gütlin dz heisst von Heidegg vnd 1 gütli genant am Spilhof, dz búwet Rüdin Vogel vnd dz virtel den armen vf den kilchof vnd gat das hus nüt an. Ouch git Herman Vogel 2 d. von 1 stück lit ze Liel im Altwis. Item Rüdi Vogel, Beli sin wirtin, gent 4 d. von 1 stück ze Sultz vor dem dorf, dem man sprichtet vor der Gasse. Item Frene Voglerin die het auch besetzt 8 d. einem lütpriester zu den vorgenannten 4 d. gont auch ab dem

vorgenanten stücke vor dem dorf, dem man sprichtet, vor den gassen, dz man ir Jorxit begang alss es sit vnd gewonlich ist.

Es wird jarxit Agachte Rietmanin, Heini Vogels base, die hat geben einen rock dirre Kilchen do sint drige messachel vs gemacht worden. Davon sullen die kirchmeyer geben dem lüpriester 4 d. ierlichen, dz man ir Jarxit begang als es sit und gewonlich ist. Och velt Jarxit Heini Vogler von Sultz vnd Hedis, seiner Husfrowen hand geordnet ein Viertel kernen an der kilchen buw .... eim lüpriester 1 ß gen, dz er das Jarxit begang und 1 Viertel vnd vallet dz viertel kernen und och der ß ab einer ... matten lit ze Sultz, heißt die Vischerren lit unden an der burgen matt, Anno ... XXVI.

[24. August]

e. k. Bartholomei apostoli.

13d. Fragment A, Seite D, 25 August—28. August

Stuck in nemens vnd usgebens des Hauses Hitzkirch von Georgi anno 1567 bis Georgi anno 1568 a).

[25. August]

f. k.

Obiit Frater Cvnradus de Tüfen advocatus b) huius ecclesie c). Dominus H. miles de Heydegg.

Obiit Vlricus dictus vnder Zvn de Hemikon dederunt 2 d. de agro dicto Bögen in Hemikon.

Es d) gefallet Jorxit Frenis Henli vnd Heini Rütimans ir elichen mans vnd Hans ir suns hand besetzt 5 viertel kernen 1 viertel dem lüpriester, 2 viertel den armen vff den kilchoff vnd 2 viertel an der kilchen buw vnd sol man ir gedenken ewenklich an dem wuchenbrief vnd gond die 5 viertel kernen ab einer matten genant ab enden acker, stosst oben an Meyer Ybergen matten, gelegen zv Miswangen.

Erni e) Henliß vnd Hensli f) vnd Rudy seiner kindern hand besetzt 6 viertel kernen, 1 viertel dem lüpriester, dz er ire alwuchen an dem wuchenbrief gedenke vnd 1 viertel den armen vff den kilchoff vnd gefalt der obgeschrieben kernen in großematt die do lit in mos vnder Meyger Ybergs matten und zwei Jucharten heisset eine am Juch, die ander am Büel hat

er alss koufft von Vli im Juch und sellentz sin erben usrichten und wen  
dz nit geschehe so sullen die kilchmeyer dz zu griffen und eß ußrichten.

[26. August]

g. k.

Burghardus Hecht, Cvnradus sin vatter, Vlrich Jacob vnd Ita ir kint de-  
derunt 2 quartalia kernen 8 d. den brüdern vnd vff den kilchof 1 quar-  
tale kernen von 1 acker heisset am Rinbechlin weles Jars man dis nüt  
git, sullen die brüder denselben acker in ir gewalt zichen, die wil Jacob  
lebet, so wird den brüdern nüt, wand 1 quartale nach sim dod 2 als vor  
besreiben ist.

[27. August]

a. g) k.

Hensli Langenrein von Gelfingen hat der kilchen geben ein schüpossen  
lit im Zwing ze Gelfingen, ist sin lidig eigen buwet Hans Schnider von  
Gelfingen durch sin sel heil willen mit den ... dz man all Jar sin Jar-  
zit begang als hie nach geschrieben stat, dz die kilchmeyer sullend einem  
lüpriester 6 d. geben, dz er dz Jarzit verkund, darnach den priestern 2 ß  
die da meß hant.

[28. August]

d. k. Pelaggii h) m. Augustini ep. ... orant.

- a) Titel des Rechnungsbuches von 1567/68.
- b) Oberhalb des Wortes *advocatus* mit späterer Hand: *Stifter*.
- c) Beim Namen des Gründers ein Renaissance Schild mit dem Deutschherren Kreuz.
- d) Vom 24. Aug. des JZB Seite 162.
- e) Vom 25. August.
- f) Text am Rand: *Plebano 1 viertel kernen, dant vitriti? darunter: Et plebano 1 viertel kernen git Rütiman aut vitriti.*
- g) Sonntagsbuchstabe a ist rubriziert.
- h) Pelagius ist rubriziert, Augustinus nicht.
- i) Am Rande fast unleserliche Notizen, etwa: *Plebano 8 d. und: Item 8 d. gelt dat Altenburg.*